

Dänischer Wohld

Mehr als Tannen auf dem Augustenhof



LAUTERBACH

OSDORF Heißer Punsch, frische Waffeln, Wildspezialitäten aus eigener Produktion, eine schöne Auswahl an kunsthandwerklich gefertigten Kostbarkeiten und Nordmantannen aus eigenem Anbau: Trotz des ungemütlichen Wetters nutzten vor allem Osdorfer und Gettorfer das zweite Adventswochenende, um auf dem traditionellen Weihnachtsmarkt auf dem Gut Augustenhof bei einem Becher Punsch Klönschnack zu halten, sich nach besonderen Weihnachtsgeschenken oder dem passenden Weihnachtsbaum umzuse-

hen. Rund 40 Aussteller präsentieren in diesem Jahr in den alten, weihnachtlich dekorierten Gutsscheunen ihre Kostbarkeiten. Da gibt es Weihnachtsbaumschmuck aus Zinn, für die Region typische Liköre, Magnetschmuck, Antiquitäten oder skandinavische Weihnachtsdekoration. **Rixa Gräfin von Baudissin**, die den Markt jedes Jahr gemeinsam mit ihrer Schwiegermutter Elsabe Gräfin von Baudissin organisiert, legt Wert auf Qualität. „Wir möchten den Besuchern einen familiären und gemütlichen Weihnachtsmarkt

bieten“, sagte sie. Kinder können mit einem Planwagen und Oldtimer-Trecker fahren, die Jagdhornbläser sind zu Gast und jede Familie kann sich ihren eigenen Weihnachtsbaum aus den angrenzenden Tannenkulturen aussuchen und selber schlagen.

Der Weihnachtsmarkt ist auch am dritten und vierten Adventswochenende am Sonnabend und Sonntag jeweils von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Weihnachtsbäume und Schnittgrün sind bis Weihnachten auch unter der Woche zu haben.

mla